

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2018/122

Datum der Freigabe: 23.07.2018

Amt:	Soziales	Datum:	23.07.2018
Bearb.:	Thomas Johannsen	Wiedervorl.:	
Berichterst.:			

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	22.08.2018	öffentlich
Hauptausschuss	27.08.2018	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	05.09.2018	öffentlich

Abzeichnungslauf Finanzen und Controlling

Betreff

Umschichtung von Haushaltsmitteln für bauliche Maßnahmen am "Bunten Haus"

Sach- und Rechtslage:

Die Schaffung von frühkindlichen Betreuungsplätzen für Kinder unter und über 3 Jahren ist bereits seit 2017 in Gremien des Nahbereichsschulverbandes und der Stadt Kappeln beraten worden.

Die ersten Planungen gingen davon aus, dass durch die Stadt Kappeln eine „Kita“ mit 7 Gruppen auf dem Gelände der Gorch-Fock-Schule errichtet wird. Hierzu hatte die Verbandsversammlung des Nahbereichsschulverbandes bereits am 26.07.2017 einen entsprechenden Beschluss gefasst. Der Sozialausschuss hat daraufhin am 04. Oktober, der Hauptausschuss am 09. Oktober 2017 empfohlen und die Stadtvertretung am 08.11.17 beschlossen, das Vorhaben „Neubau einer Kindertagesstätteneinrichtung mit sieben Gruppen“ auf dem Gelände der Gorch-Fock-Schule in zunächst zwei Schritten voranzutreiben. Dies waren u.a. die Schaffung von Baurecht und die Erarbeitung einer Kostenschätzung. Der Hauptausschuss hat daraufhin am 06.11.2017 Finanzmittel für Planungskosten in Höhe von 50.000,00 € bewilligt.

Im Februar fand dann ein erstes Abstimmungsgespräch zwischen der Stadt Kappeln, dem Kindertagesstättenwerk und der Kialeitung über die Größe der Kita / Raumanforderungen / Zuwegung / Parkflächen statt. Als Darstellbar erwies sich die Unterbringung der Grundfläche auf dem Gelände der GFS, als sehr schwierig, bis nicht umsetzbar zeichnete sich die Zuwegung, bzw. Rettungswegsituation ab, weiterhin die Schaffung von Baurecht (Zeitraum von mind. 12 Monaten)

Auf der Sitzung des Kitabeirates am 19.04.2018 wurde darüber informiert, dass es im Neubau der Kita seit längerem Feuchtigkeitsprobleme gibt, die nicht in den Griff zu bekommen sind, daraufhin hat es am 24.04. ein Gespräch im Regionalzentrum des Kirchenkreises in der Wassermühlenstr., Kappeln und am 02.05. einen Termin in der Kita in Ellenberg gegeben. Das Ergebnis war, dass die Kita für eine weitere Nutzung geschlossen werden musste, da eine Gesundheitsgefährdung durch Schimmelbefall gegeben war. Als Übergangslösung für die Unterbringung der 5 Gruppen wurden die beiden Krippengruppen im Birger-Forell-Haus, zwei Regelgruppen in der Gorch-Fock-Schule und eine weitere Regelgruppe in der Kita der KG Kappeln untergebracht.

Am 24.05.18 haben Vertreter der Stadt Kappeln, der Kirchenkreisverwaltung, der Kirchengemeinde Ellenberg, des Kitawerkes unter Begleitung von Probst Jacobs verschiedene Varianten für die künftige Unterbringung der 7 Gruppen besprochen. Dies waren u.a. die Sanierung des Kita-Neubaus plus Neubau, ein kompletter Neubau auf dem Gelände der Kirche, oder auf dem Gelände der Gorch-Fock-Schule..

Favorisiert wird eindeutig ein Neubau auf dem Gelände der Kirchengemeinde Ellenberg, zumal Baurecht hier bereits durch die vorhandenen Kita gegeben ist.

Der Kirchengemeinderat hat hierzu am 31.05. entschieden die Gebäude Kita und Birger-Forell-Haus abzureisen, anschließend das gesamte Gelände neu zu drainieren um damit die desolate Oberflächenentwässerung in den Griff zu bekommen. Anschließend ist geplant in einem 1. BA. die siebengruppige Kita zu errichten und in einem zweiten BA. ein neues Gemeindezentrum.

Mitte Juni wurde dann in einer weiteren Zusammenkunft durch die Vertreter der Stadt Kappeln angeboten, die 5 Gruppen vorübergehend, bis zur Fertigstellung des Neubaus im „Bunten Haus“ in der Hindenburststr.2a unterzubringen. Am 21.06. fand ein Ortstermin mit dem Fachdienst Jugend und Familie des Kreises Sl.-Flbg. statt. Mit Protokoll von Anfang Juli wurde mitgeteilt welche bauliche Veränderungen vorgenommen werden müssen, um die Kita in der ehemaligen Schule unterzubringen.

Dies ist in erster Linie der Umbau der Sanitärräume für eine Kita-Nutzung. Wickeltisch, Klemmschutz, Splitterschutzfolie und im Außenbereich ein Zaun zum Treppenabgang / Neubau Am 08.08.2018 fand hierzu eine nochmalige Begehung mit Bauverwaltung und Kita statt.

Für den Umbau des Sanitärbereiches für eine Kita-Nutzung sind im Produkt des Jugendzentrums keine Haushaltsmittel eingeplant.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die eingeplanten Planungskosten in Höhe von 50.000,00 € beim Produkt „Kita“ Kto. 2-36500-785100 auf ein neu einzurichtendes Produktkonto – Jugendzentrum 2-36610 -785100 umzuschichten.

Finanzielle Auswirkungen:

JA NEIN
Betroffenes Produktkonto:2/3650/785100 und 2/36610/785100
Ergebnisplan Finanzplan
Produktverantwortung: Abschreibungsdauer:
Haushaltsansatz im lfd. Jahr:AfA / Jahr: 50.000,00
Noch zur Verfügung stehende Mittel: 50.0000,00
Deckungsvorschlag:
Auswirkung auf die Haushaltskonsolidierung:
Besonderheiten:

Umweltauswirkungen:

JA NEIN

Kurzbeschreibung der erwarteten Umweltauswirkungen:

Vorschläge für die Minimierung der Umweltauswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt / der Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt für den Umbau des „Bunten Hauses“ , insbesondere der sanitären Anlagen, die Haushaltsmittel von 50.000,00 € des Produktkto. 2-3650-785100 (Planungskosten Kita) auf ein neu einzurichtendes Produktkonto beim Produkt –Jugendzentrum 2-3661 – 785100 umzuschichten.

geänderte Beschlussempfehlung Sozialausschuss am 22.08.2018

Der Sozialausschuss empfiehlt / der Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt für den Umbau des „Bunten Hauses“ , insbesondere der sanitären Anlagen beim Aufwandskonto des Produktes 2/3661/52110 (Bauunterhaltung) 50.000 € überplanmäßig bereit zu stellen. Die Deckung des Finanzkontos zur Bauunterhaltung (2 / 36610 / 72110) geschieht über die eingesparten Finanzmittel beim Produkt 2 / 36500 / 785100 (Hochbaumaßnahmen / Planung einer neuen Kita in Ellenberg).

Anlage(n)